



Beschlussvorlage

Nr.: BV/057/2014 / öffentlich

Betriebsführung des Allwetterbades sowie Festlegung der Öffnungszeiten und der Eintrittspreise

Beratungsfolge:

Gremium	Geplant am
Verwaltungsausschuss	12.03.2014
Stadtrat	19.03.2014

Beschlussvorschlag:

1. Betriebsführung des Bades:

Die Betriebsführung für das Allwetterbad Friesoythe soll für die ersten drei bis fünf Jahre des Betriebes einem Betreiber übertragen werden.

2. Öffnungszeiten:

Die Öffnungszeiten für das Allwetterbad Friesoythe werden vorbehaltlich der konkreten Betriebsplanung entsprechend dem Vorschlag in der **Anlage 1** / mit folgenden Änderungen festgelegt:

3. Festlegung der Eintrittspreise:

Die Eintrittspreise für das Allwetterbad werden entsprechend dem anliegenden Vorschlag **Anlage 2** / mit folgenden Änderungen festgelegt:

Die Eintrittsgelder für Schwimmvereine mit nachgewiesener Jugendarbeit werden von der Stadt Friesoythe im Wege der Förderung übernommen.

4. Wirtschaftsplan:

Der anliegende Entwurf des Wirtschaftsplanes (GuV) **Anlage 3** wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Das bisherige alte Hallenbad Friesoythe ist als Schulschwimmbad errichtet und wird darüber hinaus nachmittags für die Öffentlichkeit geöffnet. Daneben werden auch verschiedene Aktivitäten wie Aquajogging und Kinderspielnachmittage angeboten. In den Sommermonaten stand außerdem, teilweise zusätzlich, teilweise alleinig, das großzügige Freibad zur Verfügung. Die bescheidene Personalausstattung für dieses Bad besteht aus einem Schwimmmeister, einem Schwimmmeistergehilfen und ggf. zeitweise einem Auszubildenden sowie eine Kraft für die Raumpflege. In den Sommermonaten wurde die Badeaufsicht durch die DLRG unterstützt.

Das neue Allwetterbad erhält eine neue, viel deutlichere öffentliche Ausrichtung. Dem Besucher steht ein großes Schwimmerbecken mit 5 Bahnen, ein Außenbecken mit Wellnesselementen (Sprudelliegen, Massagedüsen), ein großzügiger Kinderplanschbereich, die Saunalandschaft sowie ein umfangreiches gastronomisches Angebot zur Verfügung.

In den Sommermonaten können daneben die neu gestaltete großzügige Liegewiese und der Sprungturm von der Öffentlichkeit genutzt werden.

Der Hubboden des Schwimmerbeckens ermöglicht es darüber hinaus umfangreiche, attraktive Badeangebote zu entwickeln. Die Bedingungen für den Badebetrieb sind zu optimieren, sodass für die Badegäste ein attraktives Angebot zur Verfügung steht, während gleichzeitig die Betriebskosten möglichst gering gehalten werden. Zumindest in den ersten Jahren des Aufbaues eines derartigen, in Friesoythe neuen Angebotes, ist für die Sicherstellung des reibungslosen Betriebsablaufes professionelles Management und geeignetes seriöses und professionelles Personal erforderlich. Nur so kann ein reibungsloser und sicherer Betrieb des Allwetterbades und eine hohe Wirtschaftlichkeit erreicht werden. Viele neu errichtete oder sanierte und neu konzeptionierte Bäder machen von dieser Möglichkeit gebrauch, Fachfirmen mit der Betriebsführung zu beauftragen. Am Markt sind ausreichend entsprechende Anbieter vorhanden. Referenzkommunen können in der Sitzung des Verwaltungsausschusses auch mündlich genannt werden.

Die Kosten einer Betriebsführung sind in dem als (**Anlage 3**) beigefügten Wirtschaftsplan bereits einkalkuliert.

Zu 2. Öffnungszeiten

Mit der Aufnahme des Betriebes des neuen Bades und der Sauna sind die Öffnungszeiten neu festzulegen. Neben dem Schulschwimmen und der Nutzung durch Vereine ist das Bad jetzt wöchentlich 29,5 Stunden geöffnet. Entsprechend anliegendem Vorschlag wäre das Allwetterbad Friesoythe wöchentlich für die Öffentlichkeit an insgesamt 78 Stunden geöffnet. Die Zeiten von 8:00 Uhr bis 13:30 Uhr sind täglich für das Schulschwimmen reserviert. Nachmittags bzw. abends sind an einigen Tagen noch einzelne Bahnen für Vereine zu reservieren. Die Zeiten für die Höhen des Hubbodens sind in Verbindung mit konkreten Betriebsplänen und Angeboten noch festzulegen.

Zu 3. Festlegung der Eintrittspreise

Die Eintrittspreise sollten in einem angemessenen Preis-Leistungsverhältnis stehen. Ein direkter Vergleich mit Eintrittspreisen anderer Bäder ist nur schwierig möglich, weil gerade das Allwetterbad Friesoythe eine spezielle Ausrichtung hat. Die Eintrittspreise sind mit Rücksicht auf die aus der Beteiligung an der EWE zur Verfügung stehende Rendite entwickelt worden. Es wird vorgeschlagen, für die Sportschwimmer (Kurzeitschwimmer), die das Bad bis 90 Minuten nutzen, einen eigenen Tarif festzulegen. Daneben eine Tageskarte.

Die Zahlung im Bad erfolgt einschließlich des Gastronomiebereichs beides durch ein Chip Coin System und Zahlung an Kassenautomaten. Bei Bedarf können über den in Verbindung mit der Gastronomie besetzten Informationstresen Erläuterungen oder Hilfestellungen gegeben werden. Die Verwaltung schlägt ein übersichtliches Preissystem vor. Anstelle der Einräumung individueller Tarife für Mehrfachnutzer wird vorgeschlagen, entsprechende Wertkarten einzuführen. Mit den Wertkarten kann sowohl der Eintritt als auch der Verzehr in der Gastronomie bezahlt werden. Hierfür bietet das System Wertkarten an. Es wird eine Rabattierung vorgeschlagen, z. B. für Wertkarten über 100,00 € 10 %, 200,00 € 15%, 400,00 € 20 % Rabatt. Die Eintrittsgelder für Schwimmvereine mit nachgewiesener Jugendarbeit sollten von der Stadt Friesoythe im Wege der Förderung übernommen werden.

Zu 4. Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan ist als (**Anlage 3**) beigefügt. Im Einzelnen wird auf die Erläuterungen zum Wirtschaftsplan verwiesen. Im Ergebnis ist festzustellen, dass sich ohne Berücksichtigung der neuen Finanzierungs- und Abschreibungskosten (wie früher im kameralistischen Haushalt der Stadt Friesoythe) sich ein negatives Jahresergebnis in Höhe von 225.000 Euro ergibt. Im Vergleich dazu lagen die Ergebnisse für das bisherige Hallenbad laut Haushaltplan auch zwischen 182.000 Euro (2012 Vorl. Ergebnis) und 227.512 € (Haushaltsansatz 2014). Die EWE-Beteiligung wurde hier mit eingerechnet, weil sie im Wesentlichen für die Gestaltung angemessener, niedriger Eintrittspreise verwendet wurde.

Der Wirtschaftsplan ist nach konservativen Grundsätzen erstellt, das heißt, dass die Erträge vorsichtig und die Aufwendungen mit entsprechenden Reserven kalkuliert sind. Es wird nun Aufgabe einer guten Betriebsführung sein, das Ergebnis des Wirtschaftsplanes durch den Betrieb des Bades weiter zu optimieren.

Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1, Öffnungszeiten Allwetterbad

Anlage 2, Eintrittspreise Allwetterbad

Anlage 3, Wirtschaftsplan Allwetterbad

Anlage zum Wirtschaftsplan Allwetterbad